

Niedersächsischer Landtag

Ulrich Watermann MdL



Landtagsbüro

Niedersächsischer Landtag
Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

Telefon: 0511.30303110

Wahlkreisbüro

Rosa-Helfers-Haus
Heiliggeiststraße 2
31785 Hameln

Telefon: 05151.1073397
Telefax: 05151.1073394

www.ulrich-watermann.de
info@ulrich-watermann.de

Hameln, den 19. August 2019

Pressemitteilung

900.000 Euro für Sportstätten im Landkreis Hameln-Pyrmont

Nach Anfrage im SPD-geführten Ministerium für Inneres und Sport teilte der heimische SPD-Landtagsabgeordnete Uli Watermann mit, dass der Landkreis Hameln-Pyrmont im ersten Bewilligungszeitraum des Sportstättenanierungsprogrammes mit drei bewilligten Maßnahmen im Flecken Salzhemmendorf und im Staatsbad Pyrmont mit rund 900.000 Euro gefördert wird.

Wie Uli Watermann am Montagvormittag bekanntgab, darf sich der Flecken Salzhemmendorf über gleich zwei bewilligte Maßnahmen freuen. Gegenstand der Förderung ist zum einen der Neubau eines Reit- und Bewegungsplatzes des Reitvereins Salzhemmendorf mit 49.380 Euro. Zum anderen kann im Flecken mit stolzen 321.727 Euro die Mehrzweckhalle in Lauenstein saniert werden.

„Das sind wirklich sehr gute Neuigkeiten für die Sportlerinnen und Sportler im Wahlkreis, da durch die Förderung der Zustand der Sportanlagen in entscheidendem Maße verbessert werden kann. Ich freue mich sehr, dass es nach langen Bemühungen nun endlich losgehen kann und unsere Kommunen und Vereine vor Ort gefördert werden,“ so Uli Watermann. „Gerade die Mehrzweckhalle in Lauenstein ist als Ort der Begegnung für Kultur, Sport und Freizeit sehr bedeutsam für Jung und Alt im gesamten Flecken.“

Neben den Maßnahmen in Salzhemmendorf dürfen sich die Stadtwerke Bad Pyrmont Beteiligungs- und Bäder GmbH über eine Förderung von 540.112 Euro für die Sanierung im Umkleidebereich und einem Hallensprungturm im Erlebnisbad „Pyrmonter Welle“ freuen.

Die große Bedeutung des Programms hält der SPD-Abgeordnete Watermann folgendermaßen fest: „Sport fördert nicht nur die Gesundheit, sondern trägt auch

maßgeblich zur Integration und zur gesellschaftlichen Teilhabe bei. Dafür braucht es Sportanlagen in einem guten Zustand. Vor diesem Hintergrund möchte ich alle Kommunen und Vereine mit geplanten Bau- und Sanierungsmaßnahmen ermuntern, bis zum 31. März 2020 einen Antrag auf eine Förderung des Landes zu stellen.“